

Wie du deinen Schmuck einsetzt – ein Guide by MAYDUNA

Herzlichen Glückwunsch zu deinem brandneuen Schmuckstück!

Wir von MAYDUNA sind dir natürlich gerne behilflich und setzen deinen Schmuck für dich ein. Wenn du das jedoch selbst Zuhause erledigst, wird dir diese Anleitung helfen.

Du benötigst:

Seife und Wasser

Handtuch

Papierhandtuch

Gleitmittel oder Salbe zur Erleichterung des Einführens

Optional: ein Paar Latex- oder Nitrilhandschuhe

Richten dir einen sauberen Bereich mit gutem Licht ein. Wir empfehlen, ein Handtuch als Abdeckplane zu verwenden, damit du, falls du etwas fallen lässt, es leicht wiederfinden kannst, ohne auf dem Boden nach der kleinen Perle suchen zu müssen!

Wasche deine Hände gründlich und trockne sie ab. Handschuhe können sehr hilfreich sein, damit du den Schmuck besser greifen kannst – benutze sie also gerne, wenn du ein Paar da hast. Es ist wichtig, dass sie dir gut passen: Wenn sie zu groß sind, wird die Arbeit für dich schwieriger.

Schmuck mit Innengewinde: Wenn du ein Schmuckstück mit Innengewinde hast, musst du das Oberteil auf den Stift schrauben. Probiere es ein paar Mal so aus, bevor du den Schmuck einsetzt – schraube das Ende vorsichtig auf den Stift und achte darauf, dass du es nicht zu fest anziehst (vor allem bei unseren Enden aus Gold). Der Trick bei Piercing-Schmuck ist, ein Muskelgedächtnis zu entwickeln – dann weißt du genau, wie fest die Spitze sitzt und lernst, deinen eigenen Schmuck schnell und einfach zu wechseln.

Gewindeloser Schmuck: Diese Art von Schmuck lässt sich wahrscheinlich am einfachsten einsetzen – der Stift des Aufsatzes ist vorgebogen, und du musst nur beide Seiten des Schmucks zusammendrücken, bis er ganz drin ist.

Biegeringe: Diese sollten mit Vorsicht behandelt werden, da sie sich sonst verziehen und aus der Form geraten. Wenn du nicht weißt, wie man diese Art von Schmuck einsetzt, empfehlen wir, dir beim ersten Mal von einem/-r erfahrenen Piercer*in helfen zu lassen!

Clicker: Wenn du einen Clicker hast versuche, ihn vor dem Einsetzen einige Male zu öffnen und zu schließen, um ein Gefühl dafür zu bekommen, wie er funktioniert. Sei vorsichtig, denn die Scharniere sind zwar recht robust, können aber bei unsachgemäßem Gebrauch beschädigt werden.

Einsetzen des Schmucks

Jetzt kommen wir endlich zur Sache!

Lege den Schmuck ab, den du aktuell trägst und reinige die Stelle. Du kannst Seife und Wasser oder eine Kochsalzlösung verwenden. Trockne die Haut mit einem Papierhandtuch ab. Wir empfehlen, den Schmuck an der Einstichstelle mit etwas Gleitmittel oder Salbe, wie z. B. Vaseline, einzuschmieren – führe das Piercing nicht trocken ein. Das erleichtert dir das Einführen des Schmucks.

Unsere Flatbacks (Labrets) haben eine Scheibe, die am Stift befestigt ist. Wenn du eines dieser Stücke hast, setze den Schmuck von hinten nach vorne in dein Piercing ein. Führe das Ende des Schmucks behutsam in das Piercing ein. Wende keine Gewalt an – wenn dein Piercing verheilt und gesund ist, geht es ganz leicht.

Wenn du den Schmuck eines noch nicht verheilten Piercings wechseln möchtest, setze dich bitte mit uns in Verbindung, damit wir dir helfen können. Dasselbe gilt für den Fall, dass du den Schmuck nicht ohne Gewalt einführen kannst – wenn sich dein Schmuckstück nicht leicht einführen lässt, versuche es nicht gewaltsam und suche uns in unserem Store aus.

So schließt du deinen Schmuck

Der Stift ist eingesetzt, jetzt ist es an der Zeit, dein Piercing zu schließen.

Bei unseren Enden mit Innengewinde, fasse das Flatback fest an und richte das Ende des Stiftes auf das Gewinde des Verschlusses aus. Drehe ihn vorsichtig im Uhrzeigersinn ein und übe dabei leichten Druck aus. Schraube so lange, bis du einen Widerstand spürst. Lasse den Schmuck erst los, wenn du merkst, dass er sich festgeschraubt hat. Prüfe, wo das Ende auf den Stift trifft – alles sollte bündig sitzen. Vergewissere dich, dass das Ende fest sitzt, indem du es ein letztes Mal einschraubst.

Wenn du ein gewindeloses Ende hast, halte die flache Rückseite fest, richte den Stift an der Oberseite am Stift aus und drücke beide Seiten zusammen. Du spürst, wenn du nicht mehr drücken kannst – das bedeutet, dass dein Schmuck fest sitzt. Ziehe ihn leicht auseinander, um sicherzustellen, dass er fest genug sitzt. Wenn er sich locker anfühlt, kannst du den Stift ein wenig nachjustieren.

Wenn du einen Clicker einsetzt, richte die Enden des Rings aus und drücke sie zusammen, bis du ein Klicken hörst.

Überprüfe deinen Schmuck von Zeit zu Zeit auf einen festen Sitz! Körperschmuck ist Reibung und Bewegung ausgesetzt und kann sich mit der Zeit lockern, wenn er nicht regelmäßig überprüft wird. Auch dabei helfen wir von MAYDUNA dir gerne – sprich uns einfach bei deinem nächsten Besuch darauf an!